

Inhalt

Vorwort	VII
HASSAN AL-BAGHDADI Rückruf in Fällen mit Auslandsbezug	1
BERNHARD ARNOLD Datenströme als unmittelbare Verfahrenserzeugnisse	15
CHRISTOF AUGENSTEIN Analoge Anwendung von Geheimhaltungsvorschriften im Hauptsacheverfahren	25
KURT BARTENBACH/JENS KUNZMANN Bruchteilsgemeinschaft an Patenten – Nutzungsrechte, Ausgleichsanspruch und Aufhebung der Gemeinschaft	37
MICHAEL BERGERMANN Privates Vorbenutzungsrecht und Weiterentwicklungen	51
THOMAS BOPP Die Schutzbereichsbestimmung bei ergänzenden Schutzzertifikaten	63
ARWED BURRICHTER Der qualifizierte Hinweis nach § 83 Abs. 1 PatG und seine Bedeutung für den Verletzungsprozess – Teil 1	79
PHILIPP CEPL Der Umfang der Bindungswirkung nach § 19 Satz 3 GebrMG und ihre Erstreckung auf Dritte	91
MARTIN CHAKRABORTY Der qualifizierte Hinweis nach § 83 Abs. 1 PatG und seine Bedeutung für den Verletzungsprozess – Teil 2	101
ANDREAS VON FALCK/MIRIAM GUNDT Die Verletzung von Ansprüchen auf die zweite medizinische Indikation	113

OLAF GIEBE	
Sachansprüche mit product-by-process-Merkmalen im Verletzungsprozess	125
KLAUS GRABINSKI	
Die Qual der Wahl – Ein Vergleich der Patentverletzungsverfahren vor dem Einheitlichen Patentgericht und den deutschen Gerichten am Beispiel des Gerichtsstandortes Düsseldorf.	141
KLAUS HAFT	
»Technische Standardisierung im Lichte von Art. 101 AEUV und dessen Bedeutung für den Patentverletzungsprozess«	157
CHRISTIAN HARMSSEN	
Neue Dringlichkeit im einstweiligen Verfügungsverfahren	175
ANTON HORN/SABINE DETHOF	
Der Mitinhaber eines Patents als Verletzungskläger	189
GERD JAEKEL	
28 USC § 1782 und nationales Verletzungsverfahren	205
OLIVER JAN JÜNGST	
Beseitigungsanspruch nach Ablauf des Patents	221
PETER KATHER	
Erfindungen bei grenzüberschreitender Zusammenarbeit	231
ROLAND KEHRWALD/JÖRG SCHMIDT	
Neuere Entwicklungen zu den Anforderungen an eine ausreichende Offenbarung (Art. 83 EPÜ)	245
WOLFGANG KELLENER	
Der FRAND-Einwand im Patentverletzungsprozess nach der EuGH-Entscheidung <i>Huawei/ZTE</i>	255
SABINE KLEPSCH/TILMANN BÜTTNER	
Zum Aussetzungsmaßstab außerhalb des Unterlassungsanspruchs	281
GREGOR KÖNIG/DOROTHEA VON RENESSE	
Der »spezifische Bezug« ist besser als sein Ruf!	293
THOMAS KÜHNEN	
Verspätete Lizenzierungsbemühungen bei standardessentiellen Patenten mit FRAND-Erklärung	311

ROLAND KÜPPERS	
Die patentrechtliche Schadensersatzhaftung von Handelsunternehmen	329
CONSTANTIN KURTZ	
Täter, Teilnehmer, Geschäftsführer – Die Haftung im Patentrecht	345
PETER MEIER-BECK	
Anspruchsauslegung und Anspruchsgeschichte	361
PETER MEYER	
Marktbeherrschung im technischen Standard	377
CLAUDIA MILBRADT	
Durchsetzung von Patentansprüchen gegen Biosimilars	393
CHRISTIAN OSTERRIETH	
Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz im Patentrecht	415
INGO RINKEN	
Die Patentbeschreibung mit überschießendem Offenbarungsgehalt aus der Perspektive des Verletzungsrechtsstreits	429
MAX VON ROSPATT/SIMON KLOPSCHINSKI	
Das Verschulden im Patentrecht: Überlegungen zur Berechtigung eines branchenspezifischen Sorgfaltsmaßstabes	449
MICHAEL SAMER	
Urkundenvorlage im Patentrecht	469
GOTTFRIED SCHÜLL	
Patentverwerter – gleichberechtigte Marktteilnehmer?	489
WOLF GRAF V. SCHWERIN/SOENKE FOCK	
Die Rechtsprechung der Äquivalenz im Wandel der Zeiten (Von der Dreiteilungslehre zur Auswahlentscheidung)	497
CORDULA SCHUMACHER/MARINA WEHLER	
Teilnahme an Rabattverträgen nach § 130a SGB V als Patentverletzung	513
RONNY THOMAS	
Ausgewählte Fragen zur Aktivlegitimation aus ausschließlicher Lizenz	531

AXEL VERHAUWEN	
Der derivative Verfahrenserzeugnisschutz digitaler Signalfolgen	543
DANIEL VOß/ANDREA FEHRE	
Die Anwendung des kartellrechtlichen Missbrauchsverbots auf die Ansprüche auf Schadensersatz, Auskunft und Rechnungslegung bei standardessentiellen Patenten	559
ULRIKE VOß	
Vollstreckungsschutz im Patentverletzungsverfahren nach § 712 ZPO . . .	573
ALEXANDER WIESE	
80 Jahre Patentgericht – Die Geschichte der Düsseldorfer Gerichte im Patentrecht	597
Anhang	
Liste der Vorsitzenden Richter der Patentkammern am LG Düsseldorf und der Patentsenate am OLG Düsseldorf	613
Autorenverzeichnis	615